



26.03.2026

EIDERKRAFT-BOTE Ausgabe 27

Start der Weidesaison // zwei Weidepellets passend zur jungen Weide

Liebe Kundinnen und Kunden!

Jetzt ist Frühling und die Weidesaison beginnt. Mit dem Weidegang unterscheidet sich die ökologische Milchviehhaltung deutlich von der konventionellen Milchproduktion. Kühe auf der Weide fühlen sich wohl, die Milchqualität verbessert sich, und dank der hohen Verdaulichkeit des Weidegrases steigt die Grundfutterleistung.

Damit der Weidegang optimal gelingt, sind Futterumstellung und Ausgleichsfütterung entscheidend. Reines Weidegras enthält viel Rohprotein, wenig Rohfaser und schnell verfügbare Kohlenhydrate – das kann den Stoffwechsel belasten und das Risiko einer Pansenübersäuerung erhöhen.

Unsere Empfehlungen für einen erfolgreichen Start:

1. Zu Beginn die Tiere nur stundenweise auf die Weide lassen und weiterhin Stallfutter anbieten.
2. Ergänzend Silagen, Heu und Stroh einsetzen, um Struktur und Energieversorgung sicherzustellen.
3. Ergänzend ein geeignetes Weidekraftfutter einsetzen:

Eiderkraft Weideergänzer 12-3 oder

Eiderkraft Weideergänzer 12-4 Mais

zur jungen Weide. Beide Pellet-Futter werden standardmäßig mit Magnesiumoxid (Vorbeugung der Weidetetanie) und Extra Vitamin E (Zellschutz, Unterstützung der Immunabwehr) ausgeliefert.

Extra-Tipp: Gegen Weidetetanie können wir jedes Milchleistungsfutter mit Magnesiumoxid aufwerten – bitte bei der Bestellung des Milchleistungsfutters mit angeben.

Vorteile der frühen Vorweide: Schon zum Vegetationsbeginn lohnt sich der stundenweise Weidegang. Der frühe Tritt und Verbiss fördern die Bestandsdichte wertvoller Pflanzen, drängen unerwünschte Arten zurück und bereiten Tiere und Pansen schonend auf die kommende Weidesaison vor. Einen guten Start in die Weidesaison wünscht:

Ihr Team Gut Rosenkrantz Bio-Futter

Maren Maitra
(0172 - 446 046 5)

Thies Thamling
(0162 - 765 429 7)

Dr. Hans-Carsten Bockmann
(0157 - 361 535 01)